



WIEDERHOLUNGSSCHULUNG (WS)

„Erwerb der Fachbetriebseigenschaft zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen“
für techn. verantw. Betriebsleiter

Voraussetzung: Meister im SHK-Handwerk, staatl. gepr. Techniker, Hochschul-/Fachhochschuldiplom

Lehrgang erfüllt die Anforderungen gemäß § 61 (2) AwSV

In der Bundesverordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen [AwSV] (v. 18. April 2017) sind die gesetzlichen Grundlagen für ein Tätigwerden von SHK-Betrieben für den Bereich Heizölverbrauchertankanlagen festgelegt.

Tätigkeiten an Heizöllageranlagen, soweit diese nicht die in § 45 AwSV genannten Ausnahmen sind, dürfen nur von Fachbetrieben durchgeführt werden.

Fachbetriebe im Sinne der AwSV sind Betriebe, ...

1. die über die Geräte und Ausrüstungsteile sowie über das sachkundige Personal verfügen, durch die die Einhaltung der Anforderungen gewährleistet wird (eine Voraussetzung dafür ist die **Teilnahme** der betrieblich verantwortlichen Person **an diesem Seminar**).
2. die berechtigt sind, Gütezeichen einer anerkannten Überwachungs- oder Gütegemeinschaft zu führen, oder einen Überwachungsvertrag mit einer technischen Überwachungsorganisation abgeschlossen haben, der eine mindestens zweijährige Überprüfung einschließt (diese Anforderung ist mit der **Mitgliedschaft in der Überwachungsgemeinschaft „Technische Anlagen der SHK-Handwerke“** als erfüllt anzusehen).
3. die das eingesetzte Personal regelmäßig und die verantwortliche Person alle 2 Jahre an geeigneten Schulungen nach § 61 AwSV teilnehmen lässt.

Schulungsthemen:

- Einführung in die Thematik und aktuelle Rechtsentwicklung
- Die Auswirkungen des WHG und der AwSV auf die Fachbetriebe des SHK-Handwerks
- Die gesetzlichen und technischen Anforderungen an Heizölverbraucheranlagen
- Übersicht über Vorschriften und Regelwerk. Oberirdische und unterirdische Heizölverbrauchertankanlagen
- Aufstellen, Einbringen und Ausstattung und Stilllegung von Anlagen
- Allgemeine Ausrüstungen
- Rohrleitungen, Armaturen, Inhaltsanzeigen
- Überfüllsicherung/Grenzwertgeber.

Ort:

KH Groß-Gerau

Am Marktplatz 19, 64521 Groß-Gerau

Termin:

Dienstag, **05.12.2023** (WS)

Dauer:

09:00 - 15:00 Uhr / Referent: Herr Dipl.-Ing. A. Dreier

Lehrgangskosten:

- für Nichtmitgliedsbetriebe 309,- € zzgl. USt.
- für Mitgliedsbetriebe 209,- € zzgl. USt.
- für ÜWG-Mitglieder 209,- € zzgl. USt.

Anmeldung

bis 15.11.2023

per E-Mail: kompetenzzentrum@shk-hessen.de

oder direkt über das Buchungsportal auf der Homepage www.shk-hessen.de

Teilnehmer: Name, Vorname

Geburtsdatum / Ort

Firma

Telefon / Mobilnummer

Rechnungsanschrift

E-Mail-Adresse für Lehrgangsinformationen

Seminargebühren / Rücktritt:

Eine evtl. Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bis 15 Tage vor Seminarbeginn können Sie sich an- bzw. abmelden, ohne dass Ihnen Kosten entstehen. Bitte beachten Sie: Da uns auch bei einer kurzfristigen Absage bzw. Nichtteilnahme Kosten entstehen, sehen wir uns gezwungen, ab 8 Tagen vor Schulungsbeginn die Hälfte der Gebühren, sowie bei unentschuldigtem Fernbleiben die kompletten Gebühren als Stornokosten in Rechnung zu stellen. Ausnahmen entnehmen Sie den AGBs auf unserer Homepage www.shk-hessen.de. Der Veranstalter behält sich vor Seminartermine aus wichtigem Grund oder bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl kurzfristig abzusagen. Änderungen bleiben vorbehalten. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich ausdrücklich und uneingeschränkt an.

Wir machen mit beim CO2-Sparen. Deshalb erhalten Sie zukünftig Informationen, Eingangs- und Anmeldebestätigungen per E-Mail. Der Rechnungsversand erfolgt weiterhin postalisch.

Datum, Unterschrift